

Unabhängig · Bürgernah

Perle

Stadtmagazin Tuttlingen

Rätsel für
Perle-Leser
MITMACHEN
UND
GEWINNEN!



Frohe Ostern

**Moderner Wohnpark
in Möhringer Vorstadt**

**Neue Saison im
Freilichtmuseum**

am 26./27. April '25
auf dem Gelände von



Immendingen, Gewerbepark 4
www.immendinger-garten-tage.de



Immendinger

Garten-Tage

Ausstellung · Bewirtung · Unterhaltung

Eintritt frei

Schutzgebühr 2,50 € - Verlag AVI Medienverlag GmbH - 14. Jahrgang

**Einsende-
schluss**
Mittwoch,
23. April 2025

chinesischer Politiker †	Männernamen Babykost	britische Prinzessin	hohes dt. Gericht (Abk.)	Backzutat	englischer Gasthof	franz.: Straße kath. Hilfswerk	Grenzschutzeinheit (Abk.)	Adliger im alten Peru
bedenken				1	Verhaltensform			
	5		Wink, Rat		3		Sänger der 60er (Paul)	ohne Hunger
kleine Bergwerkswagen	Richtung in der Kunst	Rufname der Taylor †			leben		Tierkadaver	
			7			4		verdächtig, merkwürdig
Vorname Zolas † 1902	Ausruf des Erstaunens	männlicher Vorfahr			talentiert	Exkrement Übellautigkeit		13
zusätzlich, plus Leid						8		
	2	Würdigung			englisch: oder gr. Buchstabe		ugs.: nein	niederländisch: eins
			förmliche Anrede Walart		arabisch: Sohn Tigerpfote			
synthetische Faser	Kosewort für Großvater		afrik. Schreitvogel	6		Anfängerin		9
Mitleid		10			innerbetrieblich	11	12	



Auflösung Heft:

Nr. 83: Strasse

Gewinner: Anna Wagner, Tuttlingen

LÖSUNGSWORT:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

■ E ■ A ■ M ■ I ■ A ■ D ■ R ■
 ■ M ■ I ■ T ■ T ■ W ■ O ■ C ■ H ■ B ■ A ■ I ■ S ■ E ■ R ■
 ■ T ■ U ■ N ■ E ■ R ■ A ■ D ■ R ■ E ■ S ■ S ■ E ■ N ■
 ■ N ■ A ■ S ■ B ■ E ■ I ■
 ■ F ■ A ■ S ■ A ■ N ■ M ■ E ■ E ■ R ■ M ■
 ■ U ■ R ■ M ■ S ■ A ■ G ■ A ■
 ■ S ■ K ■ A ■ T ■ U ■ S ■ E ■ D ■ O ■ M ■
 ■ O ■ H ■ M ■ E ■ O ■ D ■ M ■
 ■ S ■ A ■ H ■ A ■ R ■ A ■ W ■ O ■ P ■ R ■ I ■ M ■ E ■ L ■
 ■ N ■ U ■ R ■ D ■ A ■ N ■ N ■ A ■ T ■ A ■ R ■ A ■
 ■ G ■ E ■ F ■ A ■ E ■ L ■ L ■ E ■ S ■ C ■ H ■ L ■ A ■ U ■

GOLDANKAUF DIANA

Ein Familienbetrieb in Tuttlingen

Wir stammen aus einer Familie mit Wurzeln im Goldhandel. Unser Anliegen ist es, Ihre Wertsachen in diskreter und vertrauter Umgebung zu analysieren. Unser Ziel ist der faire und transparente Handel mit Ihnen, um für beide Parteien ein zufriedenstellendes Ergebnis zu erreichen.

Telefon: 07461 - 14 09 492
www.goldankauf-diana.de

Unsere Adresse:
Untere Hauptstraße 24
78532 Tuttlingen
Am Runden Eck

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 11 – 17 Uhr
Samstag nach Terminabsprache

**SOFORT
BARAUSZAHLUNG**

WIR KAUFEN:



Wir kaufen auch Zahngold an



Ihr Gold-Verkaufsvorteil

Derzeit ist der Goldpreis auf hohem Niveau und steht bei mehr als 2.400,00 Euro pro Feinunze (Stand: 10. 03. 2025).

Nutzen Sie diese Gelegenheit und machen Sie Ihr Gold oder Zahngold zu Bargeld. Wir freuen uns, Sie in den Räumlichkeiten bei Goldankauf Diana empfangen und fachkundig beraten zu dürfen!

Kreativer Osterwanderweg

Tuttlingen (ps). Der Gewerbe- und Handelsverein „PROTUT“ lädt auch heuer zum „Tuttlinger Osterwanderweg“ rund um den Honberg ein.



Zum 5. Mal verwandelt sich der beliebte Spazierweg vom 5. bis zum 27. April 2025 in einen kreativen Osterwanderweg. Unter dem Motto „Der Honberg erblüht“ gibt es entlang des Weges österliche Dekorationen und Basteleien in der Natur zu entdecken und bringt Klein wie Groß ins Staunen. Vereine, Unternehmen und Privatpersonen haben gemeinsam fantasievolle Stationen gestaltet, die nicht nur zum Anschauen, sondern auch zum Ausprobieren und Mitmachen einladen. Wer den gesamten Osterpfad erleben möchte, sollte etwa 60

bis 120 Minuten einplanen. Die Route rund um den Honberg bietet nicht nur abwechslungsreiche Stationen, sondern auch herrliche Ausblicke auf Tuttlingen. Ein Großteil des Weges ist kinderwagen- und rollstuhltauglich, sodass wirklich jeder in den Genuss dieses besonderen Erlebnisses kommen kann. **INFO** Parkplätze sind am Honberggrüchen und beim Altenheim St. Anna vorhanden. Mehr zum besonderen Tuttlinger Osterwanderweg auch unter www.protut.de.

Testkaufaktion: Viele Verstöße

Tuttlingen / Landkreis (mm). Jüngst waren erneut jugendliche Testkäufer im Landkreis Tuttlingen unterwegs. Die Testkäufer, die von Angehörigen der Fachstelle Kooperation Jugendamt - Polizei Tuttlingen (JUKOP) auf ihrer etwas anderen Einkaufstour begleitet wurden, suchten vom Supermarkt bis zum Tankstellenshop insgesamt 35 Geschäfte auf. Im Fokus der Testkäufe stand dabei das im Jugendschutzgesetz normierte Verkaufsverbot von branntweinhaltem Alkohol sowie Tabakerzeugnisse, vor allem Vapes. "Vapen" ist bei Jugendlichen zwar sehr angesagt, der Verkauf der Vapes unterliegt aber gleichfalls einem Verkaufsverbot an unter 18 Jahre alte Personen. In zwölf Fällen wurde den Jugendlichen branntweinhaltiger Alkohol oder Vapes verkauft, was einer Beanstandungsquote von 34 Prozent entspricht. Zu den meisten widerrechtlichen Verkäufen war es gekommen, weil das verantwortliche Kassenpersonal das Alter der Jugendlichen trotz vorgelegten Papieren falsch berechnete. In Einzelfällen erfolgte der Verkauf ohne Sichtung eines Personalausweises. Gegen die verantwortlich handelnden Personen wurden von der Polizei entsprechende Sanktionsmaßnahmen eingeleitet. Zuwiderhandlungen gegen das Verkaufsverbot können mit einem Bußgeld geahndet werden. In weniger gravierenden Fällen wurden Verwarnungen gegen das Kauf- bzw. Kassenpersonal ausgesprochen. **INFO** Das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Konstanz sieht die durchgeführten Testkäufe als ergänzende Maßnahme zu den Präventionsbemühungen im Kontext Alkohol und Jugendschutz, die bei Vereinen und Veranstaltern schon seit mehreren Jahren angeboten und durchgeführt werden.

Hausmeister gesucht



www.swtenergie.de/bewerber

360 iPads für Gymnasien

Tuttlingen (mm). Tuttlingen setzt auf digitale Bildung: Insgesamt 360 iPads wurden jüngst an den Gymnasien Immanuel-Kant-Gymnasium und Otto-Hahn-Gymnasium verteilt. 200 Geräte gingen an die Schüler, 160 an die Lehrkräfte. Ab sofort erhalten alle zehnten Klassen der Gymnasien dauerhaft iPads, die sie bis zum Abitur nutzen können. Die Stadt Tuttlingen übernimmt die gesamten Kosten. Damit gehört Tuttlingen zu den ersten Städten, die eine vollständige Finanzierung ermöglichen. Die iPads sind speziell für den Unterricht konzipiert und werden professionell verwaltet. Auch die Realschulen erproben den digitalen Unterricht: Seit Schuljahresbeginn testet eine Pilotklasse der Hermann-Hesse-Realschule den Einsatz von Tablets. Mit diesem Projekt möchte die Stadt Tuttlingen moderne Lernbedingungen schaffen und die Chancengleichheit fördern.

E-Scooter sind beliebt

Tuttlingen (mm). Wie geht es mit den E-Lastenrädern und E-Scootern in Tuttlingen weiter? In der jüngsten Sitzung des Gemeinderates wurden wichtige Entscheidungen zur Zukunft der beiden Sharing-Angebote getroffen. Sie sind Bestandteil des Mobilitätskonzepts 2035, das auf nach-haltige und flexible Mobilitätslösungen setzt. Die E-Scooter in Tuttlingen erfreuen sich großer Beliebtheit. Seit Beginn der Kooperationsvereinbarung mit ZEUS wurden bereits 73 000 Fahrten registriert. Laut einer aktuellen Umfrage werden die meisten Fahrten für den Arbeitsweg oder in der Freizeit unternommen. Auf Rückmeldungen der Bürgerschaft wurde bereits mit einigen Anpassungen reagiert und in Nendingen sowie Möhringen spezielle Parkverbotszonen eingerichtet. Zudem kommen zunehmend neue,



Die E-Scooter-Flotte in Tuttlingen wird auf 200 Fahrzeuge aufgestockt. Eine weitere Laufzeit von E-Lastenrädern wurde allerdings im Gemeinderat abgelehnt. Foto: Stadt Tuttlingen

verkehrssichere E-Scooter-Modelle mit Blinkern zum Einsatz. Der Gemeinderat hat nun beschlossen, die Flotte auf maximal 200 Fahrzeuge zu erweitern. Dabei soll sichergestellt werden, dass mindestens fünf E-Scooter pro Stadtteil verfügbar sind. Etwas anders sieht es bei den E-Lastenrädern aus. Sie sind ebenfalls Teil des Mobilitätskonzepts 2035

und bieten eine umweltfreundliche Alternative für den innerstädtischen Transport von Personen und Gütern. Die breite Akzeptanz der Lastenräder in der Bevölkerung blieb allerdings aus. Mehrheitlich beschloss der Gemeinderat daher, den Vertrag nach Ende der zweijährigen Laufzeit nicht zu verlängern.

Gewinnspiel voller Erfolg

Tuttlingen (ps). Das Kassenzettel-Gewinnspiel der Stadt zur Unterstützung des Einzelhandels in Tuttlingen war ein voller Erfolg. Viele Kunden nutzten die Chance, mit ihren Einkäufen nicht nur den Handel zu stärken, sondern auch Einkaufsgutschein im Wert von bis zu 500, 250 und 125 Euro zu gewinnen. Die Gewinner*innen wurden nun ausgelost. Bei der Preisübergabe durch den Wirtschaftsförderer Martin Wycisk war die Freude groß. Der Hauptpreis von 500 Euro ging an Kordula Kaiser, die einen Teil ihres Gewinns an die Hans-Rosenthal-Stiftung spenden möchte. Astrid Bertsche belegte den zweiten Platz (250 Euro) und Ursula Schilling freute sich als Drittplatzierte über 125 Euro. Hinweis zur Abholung von Kassenzetteln: Es wurden vereinzelt Originalbelege eingereicht, die möglicherweise für Garantiefälle benötigt werden. Diese Belege werden bis Freitag, 31. Mai 2025, aufbewahrt. Sie können nach Terminabsprache unter der Telefonnummer 07461 99166 oder per E-Mail an ute.sterz@tuttlingen.de bei der Stadt Tuttlingen abgeholt werden.

DAS IST
SICHLER

Fenster in höchster Qualität

Olgastr. 22, 78532 Tuttlingen
Telefon (0 74 61) 27 34
post@das-ist-sichler.de

PHOTO: JUKOP

Unterwäsche
für die ganze Familie
direkt vom Hersteller

HERMKO Fabrikverkauf

78604 Rietheim/Tut
Tel. 07424-2929
Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr oder
www.HERMKO.de

Rathaus Apotheke
Gesundheit im Zentrum

Rathausstraße 2, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461 / 9468-0
www.rathaus-apotheke-tuttlingen.de

ARNULF HOSCH

Gärtnerei • Floristik • Grabpflege
Garten- und Landschaftsbau
Neuhäuserstr. 160 - 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461-3555
www.gaertnerei-arnulf-hosch.de

Neue Aktionen zur Museumssaison

Neuhausen ob Eck / Landkreis Tuttlingen (mm). Am Samstag, 5. April 2025, beginnt die neue Saison im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck. Wenige Tage später wartet gleich der erste Veranstaltungs-Höhepunkt, der beliebte „Osterspaß für Familien“ mit Spielen und Bräuchen rund ums Fest, traditionell am Ostermontag, heuer am 21. April 2025 ab 11 Uhr. Auch noch im Auftaktmonat, am Sonntag, 27. April ab 11 Uhr, gibt es eine Besonderheit für Tierliebhaber: die „Wahl der schönsten Kuh“ des Fleckvieh-zuchtvereins Schwarzwald-Baar-Heuberg, ergänzt mit einem regionalen Bauernmarkt. Mit einem „Historischen Blaulichttag“ (Sonntag, 11. Mai ab 11 Uhr), dem „Tag des Handwerks“ (Pfingstsonntag, 8. Juni ab 11 Uhr) und den Fahrradtagen (Samstag/Sonntag, 23./24. August) hat das Museumsteam mit neuen Veranstaltungsangeboten das bewährte Saisonprogramm bereichert. Eine besondere Geburtstagsfeier im Museum bestimmt auch das Jahresthema 2025: „100 Jahre Kaufhaus Pfeiffer“. Vor hundert Jahren verwandelte die Familie Pfeiffer aus Stetten am kalten Markt ihr Bauernhaus in ein ländliches Kaufhaus. 2009 wurde es ins Freilichtmuseum versetzt. Höhepunkt der Jubiläumsaktivitäten am Sonntag, 25. Mai 2025 ab 11 Uhr, ist ein Frühschoppenkonzert der Feuerwehrkapelle aus Stetten a.k.M. Ab 14 Uhr findet ein bunter Nachmittag rund um das Kaufhaus mit Theaterszenen, Modenschau und Musik statt. Das hundertjährige Jubiläum wird weiter über die ganze Saison mit Attraktionen im und am Haus gefeiert. Nicht im klassischen Jahresprogramm fehlen der „Große Fuhrmannstag“ (Sonntag, 13. Juli), die Märchentage für Kinder zur Ferienzeit (7. bis 10. August), das „Danzbodaglüha“ im Schafstall und Ochsen (Samstag, 6. September), „So klingt's im Ländle“ (Sonntag, 7. September) und die „Die Kirbe – Das Museumsfest“ (heuer ausnahmsweise dreitägig vom 3. bis zum 5. Oktober). Über die neue Saison hat auch wieder die Museumsgaststätte „Ochsen“ zur Einkehr geöffnet. **INFO** Museums-Eintrittskarten sind in den Bürgerbüros in Tuttlingen und in Neuhausen ob Eck erhältlich. Die Karten können auch per Mail (info@freilichtmuseum-neuhausen.de) oder telefonisch (07461/9263200) bestellt werden. Weitere Informationen dazu und zum detaillierten Veranstaltungs-/Kursprogramm sowie täglichen Handwerksvorführungen unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de.



Über die Jahressaison 2025 gibt es im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck neue und bewährte Veranstaltungen. Wieder im Programm sind die Märchentage für Kinder (Bild): Archiv-Foto: Freilichtmuseum

Über die Jahressaison 2025 gibt es im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck neue und bewährte Veranstaltungen. Wieder im Programm sind die Märchentage für Kinder zur Ferienzeit (7. bis 10. August), das „Danzbodaglüha“ im Schafstall und Ochsen (Samstag, 6. September), „So klingt's im Ländle“ (Sonntag, 7. September) und die „Die Kirbe – Das Museumsfest“ (heuer ausnahmsweise dreitägig vom 3. bis zum 5. Oktober). Über die neue Saison hat auch wieder die Museumsgaststätte „Ochsen“ zur Einkehr geöffnet. **INFO** Museums-Eintrittskarten sind in den Bürgerbüros in Tuttlingen und in Neuhausen ob Eck erhältlich. Die Karten können auch per Mail (info@freilichtmuseum-neuhausen.de) oder telefonisch (07461/9263200) bestellt werden. Weitere Informationen dazu und zum detaillierten Veranstaltungs-/Kursprogramm sowie täglichen Handwerksvorführungen unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

SEIT 1988
FREILICHT MUSEUM NEUHAUSEN OB ECK

OSTERGESCHENK GESUCHT?
Zeitreisen verschenken! Eine Saison lang das Museum erleben für **nur 25 Euro**.

Erhältlich in den Bürgerbüros Tuttlingen und Neuhausen ob Eck.
Oder bestellen unter: info@freilichtmuseum-neuhausen.de

SAISONKARTE 2025
April bis 11. Mai 2025
100 Jahre Kaufhaus Pfeiffer

Uhrenschau „Modern Times“

Villingen-Schwenningen / Region (mm). Wie keine andere Region ist Villingen-Schwenningen von der Uhrenproduktion geprägt. Noch immer denken wir an große Firmennamen der Vergangenheit wie Mauthe, Kienzle oder Bürk. Doch was ist heute? Welche Uhren werden in der Gegenwart hergestellt und welche Firmen in der Region traten das große Erbe zwischen Bewahrung von Tradition und Neuerung an? Eine feine Auswahl verschiedenster Uhrenprodukte gibt es dieser Tage in der Ausstellung „Modern Times. Uhren von hier und heute“ im Uhren-industriemuseum in VS-Schwenningen zu entdecken – vom kunstvollen Tellurium und Sägeuhren, moderne Kuckucksuhren bis hin zur stilvollen Tischuhr. Es stellen aus: Uhrenfabrik Junghans GmbH & Co. KG aus Schramberg, KUMA GmbH aus Aldingen, Hermler Drehteile und Uhren GmbH & Co. KG aus Reichenbach, Richard Bürk GmbH aus Villingen-Schwenningen sowie Wolfgang Mattes aus Villingen-Schwenningen. Einzelne Stücke sind vor Ort zum Verkauf erhältlich. **INFO** Die Ausstellung ist bis Sonntag, 13. April 2025, zu den regulären Öffnungszeiten zu besichtigen. Mehr Infos unter www.uhrenindustriemuseum.de.

Ausflugsziel „Floraparadies“

Schabenhäuser (ps). Weißer's Floraparadies in Schabenhäuser bei Niedereschach (Schwarzwald-Baar-Kreis) ist eine Erlebnisgärtnerei und ein Ausflugsziel für die ganze Familie. Das Floraparadies wurde in den 1950er Jahren als Gärtnerei gegründet. Das familiengeführte Unternehmen ist seither stetig gewachsen und lockt heute Besucher aus der weiten Region an den Standort. Neben einer bunten Blütenpracht sind Pflanzen jeglicher Art wie Gemüsesetzlinge, Grünpflanzen, Obstgehölze, Beerensträucher und Qualitätsbaumschulpflanzen im Angebot. Gartenartikel, Deko-Accessoires und Blumentöpfe in sehr großer Auswahl ergänzen das breitgefächerte Warensortiment auf einer großen Verkaufsfläche. Neben den vielen Pflanzen, vielseitigem Zubehör und Geschenkeartikeln sind auch exotischen Tiere wie flauschige Alpakas, mächtige Highlandrinder, Ponys, Schweine, putzige Häschen, Puten, Enten und prächtige Pfauen in der einladenden Erlebnisgärtnerei zu bestaunen. Auch Zwergziegen, viele prächtige Papageien, bunte Sittiche und neugierige Loris warten auf die Besucher. Für jede Menge Action und Spaß für die kleinen und großen Entdecker sorgt ein Naturspielplatz. Auf dem „Gärtnerei-Marktplatz“ gibt es eine große Auswahl an regionalen landwirtschaftlichen Produkten. **INFO** Der Besuch und das Einkaufserlebnis lässt sich bei einer Einkehr im lichtdurchfluteten und gemütlichen „Café Flora“ (100 Sitzplätze) abrunden. Mehr zu Weißer's Floraparadies unter www.weissers-floraparadies.de

Einkauf wo's wächst, direkt beim Gärtner

Erleben Sie **PFLANZEN-VIELFALT** in höchster **QUALITÄT** und **FRISCHE**, eine riesige Auswahl und super **GÜNSTIGE PREISE** durch **EIGENPRODUKTION**.

Baumschulpflanzen, Sämereien, Salat-, Kräuter- und Gemüsejungpflanzen, Obst- und Beerensträucher

Das Team „Café Flora“ freut sich auf Sie mit Frühstück, Kaffee, Kuchen u. herzhaften Kleinigkeiten

Weißen's Floraparadies
Niedereschacherstr. 26, 78078 Schabenhäuser
Telefon 07728 - 64 64 70
www.weissers-floraparadies.de

In Schabenhäuser bei Niedereschach

Frühjahr-Skilauf am Sonnenkopf

Klösterle am Arlberg / Sonnenkopf (mm). Das weit über die Grenzen Vorarlbergs (Österreich) hinaus bekannte und beliebte Familienskigebiet „Sonnenkopf“ im Klostertal liegt am Fuße des Arlbergs und ist sehr angenehm und äußerst stressfrei über die Arlberg Schnellstraße (S16) mit eigener Ausfahrt und kostenlosen Parkplätzen zu erreichen. Durch die günstige Höhenlage gilt das Naturschneeparadies bis ins späte Frühjahr hinein als äußerst schneesicher. Das tolle Pistenangebot macht den Sonnenkopf seit nunmehr 50 Jahren zu einem beliebten Treffpunkt für alle begeisterten Wintersportler. Ob Anfänger oder Könner, am Sonnenkopf findet jeder sein ganz persönliches Skierlebnis. Neben einem speziellen Familienangebot zählt das beliebte Skigebiet im Klostertal zu einem der schönsten Freeride-Gebiete überhaupt. All jene, die dem Skifahren abseits der Pisten frönen, kommen auf den frisch verschneiten Tiefschneehängen voll auf ihre



Skivergnügen für die ganze Familie bis ins späte Frühjahr hinein ist am „Sonnenkopf“ im Klostertal (Arlberg) garantiert. Zu vielen Pisten auf Naturschnee gibt es auch lange Winterwanderwege und kulinarische Genussvielfalt beim Einkehrschwung. Foto: Klostertaler Bergbahnen

Kosten. Die zwei Kilometer lange Rodelbahn von der Berg- zur Mittelstation rundet das attraktive Freizeitangebot am Sonnenkopf ab und ist eine absolute Bereicherung im Skigebiet. Auf die Wanderfreunde warten gleich drei wunderschöne Winterwanderwege. Dabei zählt der sieben Kilometer lange Wanderweg zum Gipfelkreuz am „Muttsjöchle“ zu einem der schönsten Winterwanderwege überhaupt. Die Stille der Natur ermöglicht abseits der Pisten, Kraft und Energie zu tanken. In den Bergrestaurants kommen all jene voll auf ihre Kosten, die freundliche Bedienung, typisch österreichische Gemütlichkeit und kulinarische Genüsse in traumhafter Kulisse genießen möchten. Das Bergrestaurant mit seinen großen Sonnenterrassen lädt zur gemütlichen Einkehr ein. Ein beliebter Treffpunkt für alle Après-Ski Freunde ist die KELO Bar, die sich in unmittelbarer Nähe zur Talstation der Sonnenkopfbahn befindet. Dort findet jeder erlebnisreiche Skitag einen gemütlichen und unterhaltsamen Ausklang
INFO Die Wintersaison am Sonnenkopf läuft bis zum 13. April 2025. Die Liftanlagen sind täglich von 8.45 bis 16 Uhr geöffnet. Mehr zum Ski- und Freizeitgebiet am Fuße des Arlbergs gibt es unter www.sonnenkopf.com.

GEDANKEN PERLE

„Friede sei mit Euch“

*„Friede sei mit Euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Und als er das gesagt hatte, blies er sie an und sprach: Nehmt hin den Heiligen Geist!“ Diese Worte tun gut, gerade wo so vieles aus den Fugen gerät. Die Fasten- und Passionszeit lädt uns ein, immer wieder innezuhalten. Dieses Jahr unter dem Motto: „7 Wochen ohne Panik“. Und Jesus gibt uns dabei wieder Kraft und eine Perspektive für das, was vor uns liegt. Ostern kann kommen, und dann Pfingsten, wo wir besonders eingeladen sind, Gemeinschaft zu sein und das Leben weiterzugeben! **HINWEIS** Diesen österlichen Impuls für unsere Reihe „Gedanken-Perle“ schrieb Hans-Peter Mattes, Dekanatsreferent Katholisches Dekanat Tuttlingen-Spaichingen*

Jahresmotto „Natur-Garten“

Beuron / Region (mm). Das Haus der Natur in Beuron (Landkreis Sigmaringen) präsentiert pünktlich zum Frühlingsbeginn das neue Jahresprogramm. Der Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf dem Thema „Natur – Paradies – Kloster – Garten“. Seit jeher gilt der Garten als Sinnbild des Paradieses. Es ist ein Stück gestaltetes Land, in dem Mensch und Natur zusammenfinden. Im Klosterort Beuron liegt diese Verbindung besonders nahe. Im Rahmen des Themenschwerpunktes finden verschiedene Veranstaltungen statt. Bei einem Vortrag unter dem Motto „Natürlich schön – Von der Eigenwilligkeit der Natur“ lässt Bruder Felix, Mönch und Gärtner im Kloster Beuron, am 11. April an seiner Sicht auf die faszinierenden Abläufe in der Natur teilhaben. Am 1. Mai führt er gemeinsam mit Markus Ellinger vom Naturschutzzentrum durch die Gärten des Klosters Beuron. Außerdem stehen ein Obstbaumschnittkurs, eine Führung zum Hausrotschwanz und eine gemeinschaftliche Apfelsammelaktion auf dem Programm. Auch zu anderen Themenbereichen wird mit über 180 Veranstaltungen von naturschutzfachlichen Fortbildungen über geführte Wanderungen bis hin zu kreativen Filz-Workshops viel geboten.

INFO Das Jahresprogramm ist im Haus der Natur in Beuron erhältlich. Es kann auch per Mail an info@nazoberedonau.de bestellt werden. Mehr zum Programm und Naturpark unter www.nazoberedonau.de und www.naturpark-obere-donau.de.

Gastro-Service Personal gesucht



TuWass
TUTTLINGER WASSERWELT

www.swtenergie.de/bewerben

Impressum

Herausgeber: AVI MedienDialog, Dipl.-Journ. Anton A. Villing, Dreifaltigkeitsbergstraße 27, 78549 Spaichingen, www.perle-stadtmagazin.de, Mediaberatung / Insertionen: Tel.: 07424 / 503 165, anzeigen@perle-tuttlingen.de; Redaktion: redaktion@perle-tuttlingen.de; Grafik / Layout / Bearbeitung: Denise Mein, Rainer Zepf
 Druck: Druckerei Hohl, Balgheim, Titelbild: Perle Stadtmagazin / Anton A. Villing

SEIT 1975

SONNENKOPF

DAS FAMILIENSKIGEBIET AM ARLBERG

WINTER ERLEBEN

WO SONNE & SCHNEE ZUHAUSE SIND!










Wintersaison vom 13.12.2024 bis 13.04.2025 – täglich von 08:45 bis 16:00 Uhr | 6754 Klösterle am Arlberg | T.: +43 5582 292-0 | info@sonnenkopf.com
 Stressfreie Anfahrt: Direkt an der Arlberg Schnellstraße (S16) mit eigener Ausfahrt | Infos zu Wetter, Schneelage, Liftanlagen auf sonnenkopf.com



Immendinger Garten-Tage

Immendingen / Tuttlingen (mm). Die neuen „Immendinger Garten-Tage“ der Firma Stark Baustoffe GmbH stehen vor der Tür. Auf dem großen Betriebsgelände am Standort Immendingen (Im Gewerbepark 4) präsentieren sich 20 Aussteller zwei Tage lang am Samstag / Sonntag, 26. / 27. April 2025. Fachbetriebe aus der Garten- und Landschaftsbaubranche informieren über die Neuigkeiten und Gestaltungsmöglichkeiten zum Wohnumfeld im Freien. Auch Gärtnereibetriebe stellen Ideen rund um die Bepflanzung und Gartenpflege vor. Außerdem sind Hersteller von Betonwaren, Regenwassernutzung sowie von chemischen Baustoffen vertreten. Auf die Besucher warten hinzu ein vielfältiges Rahmenprogramm und Bewirtung. Am Sonntag gibt es einen musikalischen Frühschoppen und ein Kinderprogramm.

INFO Die Immendinger Niederlassung der Stark Baustoffe GmbH ist das Kompetenzzentrum für Natursteine. Mehr zu den Gartentagen und zum Unternehmen unter www.immendinger-garten-tage.de sowie www.baustoffe-stark.de.

Kostenloses Saatgut

Tuttlingen (mm). Die Stadtbibliothek Tuttlingen gibt wieder kostenlos Saatgut aus. Zur Auswahl stehen zahlreiche Blumen-, Gemüse- und Kräutersorten. Im vergangenen Jahr rief die Stadtbibliothek dazu auf, selbst geerntetes Saatgut zu spenden. Zahlreiche Bürger*innen folgten diesem Aufruf. So entstand eine große Vielfalt an Samen, die jetzt, was in Tuttlingens Gärten wächst. Darunter sind Blumen wie Malven, Maiglöckchen oder Kuckucksnelken, aber auch Gemüse wie die Gartenbohne „Schäfermädle“ sowie verschiedene Tomaten- und Salatsorten. Die Mitarbeiter der Stadtbibliothek bereiten die Samen auf und verpacken sie in kleine Tütchen mit Pflanzhinweisen. Diese können nun kostenlos in der Stadtbibliothek abgeholt werden. Die Ausgabe ist auf drei Tütchen pro Person begrenzt. Ziel des Projekts ist ein nachhaltiger Kreislauf: Von den wachsenden Pflanzen sollen wieder Samen geerntet und in der Stadtbibliothek abgegeben werden.

INFO Für alle, die sich näher mit dem Thema beschäftigen möchten, bietet die Stadtbibliothek zudem eine große Auswahl an Büchern rund um den Pflanzenanbau. Mehr auch unter www.tuttlingen.de.



Guddei
Gebäudeservice

Hochdruckreinigung
Flächenreinigung
Öl & Fettflecken Entfernung
Unkrautvernichtung

Tel. 0152/58907056
Email: info@guddei-gebäudeservice.de
Brenntenstraße 38 - Tuttlingen Nendingen

„Lust auf Zukunft“

Tuttlingen (avi). Die Wohnbau Tuttlingen lud erneut zu einer exklusiven Veranstaltung in das Wohnbau-Forum ein. Der Lehrer und Theologe Otmar Wetzler referierte zum Thema „Lust auf Zukunft – Nachhaltig leben“ und lud die Gäste auch zur offenen Diskussion ein. In seinem Vortrag beleuchtete Wetzler zentrale Konzepte wie die „planetaren Grenzen“ und den „ökologischen Fußabdruck“. Er machte deutlich, wo wir aktuell als Gesellschaft in Sachen Nachhaltigkeit stehen und welche Herausforderungen uns bevorstehen. Dabei zeigte er nicht nur Missstände auf, sondern präsentierte auch konkrete Lösungsansätze für den Alltag sowie Maßnahmen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Ein besonderer Fokus lag auf der Bedeutung von Genügsamkeit als Schlüssel zu einer positiven Zukunft. Die Zuhörer beteiligten sich rege an der anschließenden Diskussion, in der verschiedene Aspekte nachhaltigen Lebens weiter vertieft wurden. Es entstand ein angeregter Austausch über Möglichkeiten, Nachhaltigkeit im eigenen Alltag umzusetzen.

Rasen gründlich pflegen

Tuttlingen / Landkreis (mm). Für ein saftiges Grün im Garten über die Sommer-/Herbstzeit ist die richtige Rasenpflege im Frühling unabdingbar. Bereits im März lässt der Rasen nach langen Winterwochen wieder auf Vordermann bringen. Selbst wenn man im Herbst gründlich war, muss man bei der Rasenpflege im Frühjahr noch einmal kräftig rangehen. Gründlich befreit von Restlaub und kleinen Ästen, kann der Rasen wieder richtig „durchatmen und abtrocknen“. Dabei sollte auch der entstandene Moosfilz entfernt werden. Moos bildet sich bei stehender Nässe an den verschiedensten Plätzen. Ist die Moosfläche zu dicht geworden, hilft ein Vertikutierer. Senkrechte Messer mit Widerhaken befreien das Grün vom Moos. So bekommt der Rasen wieder mehr Sauerstoff und es wächst so schnell kein Moos mehr nach. Für die optimale Rasenpflege im Frühling ist zu prüfen, ob sich nach dem Vertikutieren vereinzelt kahle oder ausgedünnte Flächen erkennen lassen. Ist dies der Fall, muss der Boden etwas gelockert und Rasensamen nachgesät werden. Dreimal – das ist die wichtige Zahl für die Düngung. Denn so häufig im Jahr sollte ein saftgrüner Rasen gedüngt werden. Neben der Frühjahrs- und Sommerdüngung empfehlen Experten eine kalium-dominierte Düngung im Oktober, da Kalium die Robustheit und Frosthärte des Rasens im Winter erhöht.

INFO Der beste Zeitpunkt für den ersten Rasenschnitt ist Ende März bis April. Die Temperatur sollte konstant zwischen 8 und 11 Grad Celsius liegen und Nachtfrost ausbleiben.



ROHRREINIGUNG & SANITÄRSERVICE
FULS
24h Notdienst: 015904865863



Inhaber Janne Guddei

Was bieten wir?

- TV Inspektion
- Sanitärservice
- Lageplanerstellung
- Wurzelfräsen
- Rohr & Kanalreinigung
- Dachrinnenreinigung

info@rohrreinigung-fuls.de
www.rohrreinigung-fuls.de
0159 04865863



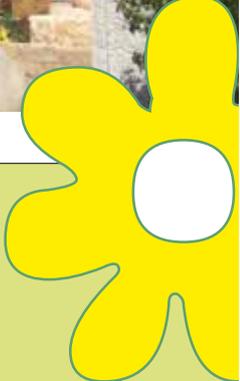
Gute Werbung verdreht die Köpfe.
MEINMEDIA: werkstatt für kreative werbung



Einladung:



am 26. und 27. April 2025:



Immendinger

Garten-Tage

- **ca. 20 Aussteller** zum Thema Garten- u. Landschaftsbau
- **Bewirtung • Unterhaltung • Information**
- **musikalischer Fröhschoppen** und kleines Kinderprogramm am Sonntag

Eintritt frei

auf dem Gelände von

**Im Gewerbepark 4
78194 Immendingen
Tel.: 07462 / 6071**



STARK
Baustoff-Fachhandel

STARK auch in VS-Villingen, Döggingen, Furtwangen, Tuttlingen, St. Georgen, Donaueschingen und Blumberg

www.immendinger-garten-tage.de

Heizölverkauf über Fakeshops

Landkreis Tuttlingen / Region (mm). Die kalte Jahreszeit sorgt bei vielen für den Bedarf von Heizöl, welches leicht online bestellbar ist. Bei der Polizei melden sich mittlerweile jedoch immer mehr Kunden, die dabei so genannten Fakeshops aufgesessen sind. Sie stießen im Internet auf eine Onlineseite, die günstig Heizöl anbot. Die Adressen der Seiten ähneln derer seriöser Seiten sehr. Einige gutgläubigen Kunden bestellten Heizöl und kamen der Forderung einen Teil als Vorkasse zu zahlen nach. Der ganze Vorgang machte einen professionellen Eindruck. Die Anlieferung fand jedoch nie statt, weshalb sie eine Anzeige bei der Polizei erstatteten. Hier stellte sich heraus, dass es sich bei dem im Internet angegebenen Shop um einen Fakeshop handelte. Die Polizei gibt Kunden Verhaltenshinweisen um Fakeshops zu erkennen und nicht auf die Betrugsmasche hereinzufallen. Zuerst sollten Kunden das Impressum der Seite auf Seriosität prüfen. Weiterhin gibt es diverse Internetseiten, die potentielle Fakeshopseiten auf Anfrage hin überprüfen, wie z. B. die des Verbraucherschutzes. Überweisungen an ausländische Konten sollten Kunden misstrauisch machen. Auch können auffällig günstige Angebote arglose Besucher verlocken unüberlegt eine Bestellung aufzugeben. **INFO** Mehr Informationen gibt es unter www.polizei-beratung.de und unter www.verbraucherzentrale.de (Fakeshop-Finder der Verbraucherzentrale).

Neue Handwerkskampagne

Landkreis Tuttlingen / Region (mm). Das Handwerk schaut zuversichtlich in die Zukunft. Darauf setzt die aktuelle Kommunikationskampagne, die gerade gestartet ist. Unter dem Motto „Wir können alles, was kommt“ zeigt sich das Handwerk als eine starke Gemeinschaft, die auch in turbulenten Zeiten die Herausforderungen der Zukunft in die Hand nimmt – mit Können, Vielfalt und Innovation. Georg Hiltner, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz, freut sich über den gelungenen Auftakt der Kampagne: „Die Plakate und Videos machen richtig Lust aufs Handwerk. Sie zeigen, dass Handwerkerinnen und Handwerker sich immer auf ihr Können und ihre Fähigkeiten verlassen und mitgestalten können. Das macht gerade in herausfordernden Zeiten Mut.“ Ohne Angst in die Zukunft zu gehen, weil man im Handwerk arbeitet, das solle junge Menschen in der beruflichen Orientierungsphase und deren Umfeld vom Handwerk überzeugen. Die Kampagne im aufgefrischten Handwerksdesign ist jetzt deutschlandweit als TV-Spot und in Streaming-Plattformen, auf Plakaten und Anzeigen und digitalen Kanälen zu sehen. Als authentische Botschafter ihres Berufsstandes zeigen insgesamt 17 Handwerkerinnen und Handwerker die ganze Vielfalt des Handwerks. **INFO** Alle Plakatsmotive gibt es unter www.handwerk.de/presse-mediathek, weitere Informationen zur Kampagne gibt es unter www.handwerk.de/wkawk.

GEBROREINARTZ

- KUNDENDIENST
- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SOLAR

Service ☎ 07461-947512

**Trossingerstr. 9
78532 Tuttlingen**

**Tel. 0 74 61 / 94 75 0
Fax. 0 74 61 / 94 75 20
www.reinartz-tut.de**

Wohnprojekt mit 26 Häusern

Tuttlingen (avi). Modernes Wohnen in ruhiger Lage und angrenzendem Naturraum bietet der neue „Wohnpark Beim Heiligental“ der Tuttlinger Wohnbau GmbH. Auf einer Gesamtfläche von knapp 8.000 Quadratmetern werden in der Möhringer Vorstadt (Unter Jennung) 26 Einfamilienhäuser in vier verschiedenen Haustypen erstellt. Das Projekt auf einem Areal mit bester Aussicht („Panoramablick“-OB Beck) wird in mehreren Bauabschnitten realisiert. Der erste Bauabschnitt umfasst sechs Häuser, darunter alle vier Haustypen in nachhaltiger und ressourcenschonender Holzbauweise. Mit einem Baggerbiss wurde kürzlich der Baustart freigegeben. Vor geladenen Gästen verwies dabei OB Michael Beck, Wohnbau-Geschäftsführerin Rita Hilzinger und Thomas Theilig, Architekt des Planungsbüros KTP, auf das besondere ökologische Baukonzept, die innovative Architektur und den zeitgemäßen Wohnkomfort. OB Beck skizzierte kurz die Planungsphase (Stichwort „frühere „Metzger-Villa“) und lobte den Wohnpark als bedeutenden Beitrag zum guten Wohnangebot in der Donaustadt. Die Arbeiten zur Erschließung der parkähnlichen Wohnstraße (1.100 Quadratmeter) wurden gestartet. Der Baubeginn für



Mit dem Baggerbiss im Beisein der Planer, Objektbetreuer und dem Wohnbau-Team fiel der Startschuss für den „Wohnpark Beim Heiligental“ in der Möhringer Vorstadt. Foto: A. Villing / Perle Stadtmagazin

die Häuser ist zum Sommer / Herbst 2025 vorgesehen (geplante Bauzeit 13 Monate). Ein Musterhaus steht für Kaufinteressenten zur Besichtigung offen. Die Einfamilienhäuser bestehen aus zwei Vollgeschossen, inklusive Staffelgeschoss im Dach und einem Hanggeschoss. Zu fast allen Objekten gehören zwei Stellplätze. Zudem hat jede Wohneinheit eine kleine Gartenfläche. Mehr zum Wohnbauprojekt unter www.wohnbau-tuttlingen.de.



WOHNPAK

BEIM HEILIGENTAL





Baubeginn
Februar 2025



ökologisches
Baukonzept



vier verschiedene
Haustypen



hochwertige
Ausstattung



Photovoltaik
und Wärmepumpe



Garten, Terrasse
und Carport



Tuttlinger Wohnbau GmbH
www.wohnbau-tuttlingen.de
verkauf@wohnbau-tuttlingen.de
 Tel. 07461 / 1705-27

Baukasten zur Energiewende

Landkreis Tuttlingen / Region (mm). Eine energetische Sanierung der eigenen vier Wände bringt jede Menge Vorteile mit sich. Sie sorgt für ein gutes Wohnklima, steigert den Wert der Immobilie, senkt die persönlichen Energiekosten und unterstützt die Energiewende für alle. Doch fehlendes Eigenkapital für kostenintensive Sanierungen hindert oft an der Umsetzung. Deshalb hat sich badenova mit den Finanzierungspartnern Volksbank und Wüstenrot zusammengetan. Die Idee dahinter: die Entwicklung von Ansätzen, die Kunden bei der Finanzierung unterstützen und ihre Entscheidung für ihre individuelle Energiewende noch leichter machen sollen. Interessierte ganzheitlich und individuell passgenau bei der persönlichen Energiewende zu beraten, ist der Ansatz des Geschäftsmodells „Energiewende@Home (E@H)“ von badenova. Hinter dem Begriff verbirgt sich ein digitaler Baukasten, mit dem sich die Menschen Energiedienstleistungen einfach für zuhause konfigurieren können, welche dann im Zusammenspiel mit lokalen Partnern wie dem Handwerk umgesetzt werden. Die Bausteine reichen von der klassischen Energieversorgung über Smart Home-Produkte oder Elektromobilität bis hin zur Sanierung der eigenen Heizung. Doch Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen oder Batteriespeicher kosten je nach Leistung und Modell mehrere zehntausend Euro. Große Investitionen, die sich nicht jeder mit Eigenmitteln leisten kann. Nachdem E@H bereits um einen Versicherungsschutz ergänzt wurde, erweitert badenova das digitale Ökosystem nun nochmals um weitere Kooperationen. Die Möglichkeit zur Finanzierung aller über badenova



Mit dem Projekt „Energiewende@Home (E@H)“ will die badenova AG & Co. KG energetische Sanierungsmaßnahmen rund ums Eigenheim leichter machen. Foto: badenova

Gartenhaus: Lagerverbote beachten

Tuttlingen / Landkreis (mm). Ein eigenes Gartenhäuschen wird von vielen als Lagerraum sehr geschätzt. Aber selbst wenn sich das Gartenhaus auf dem eigenen Grundstück befindet, dürfen man laut Gesetz darin nicht alles abstellen. Ein Verstoß kann teuer werden. In einem Gartenhaus kann nicht alles gelagert werden, was auch für die Gartenarbeit benötigt wie zum Beispiel Rasenmäher, Gartenwerkzeuge, Dünger und Holzschutzmittel. Das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) schreibt vor, was erlaubt ist und was nicht geht. Grundsätzlich sind Geräte und Materialien erlaubt, die keine Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen.

Verboten sind deshalb: Altreifen, Asbest, unsortierter Bauschutt, Benzin, Farben, giftige Gase, Lacke, Öl, Reinigungsmittel und Sperrmüll. Diese Dinge zählen laut KrWG zu den gefährlichen Abfällen (§3 KrWG; Anhang III Abfallrahmenrichtlinie 2014). Der Grund: Die Stoffe können Schadstoffe freisetzen, die ins Grundwasser oder in die Luft gelangen und die Umwelt belasten. Auch Gegenstände, die Schädlinge wie Ratten oder Ungeziefer anlocken sind verboten. Das heißt, dass Lebensmittel, etwa Kartoffeln und Äpfel, ebenfalls nicht im Schuppen aufbewahren werden dürfen. **Übrigens:** Der Rasenmäher darf im Gartenhaus bleiben, solange die Temperaturen moderat sind und keine Gefahr von ihm ausgeht – etwa durch heraustropfende Flüssigkeiten.

Fördergelder für Landkreis

Landkreis Tuttlingen (mm). Der Landkreis Tuttlingen erhält in diesem Jahr rund drei Millionen Euro aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR). Die Fördergelder ermöglichen die Durchführung verschiedener kommunaler sowie privater und gewerblicher Maßnahmen. Im Rahmen des ELR-Förderprogramms wurden 13 Städte und Gemeinden im Landkreis mit insgesamt 26 kommunalen, privaten und gewerblichen Projekten gefördert. Diese verteilen sich auf folgende Gemeinden (Fördersumme je Gemeinde): Balgheim: 523.180 Euro; Böttingen: 151.680 Euro; Dürbheim: 50.000 Euro, Fridingen: 89.410 Euro, Frittlingen: 158.000 Euro, Geisingen: 391.975 Euro, Immendingen: 263.690 Euro, Königsheim: 201.225 Euro, Neuhausen ob Eck: 66.250 Euro, Renquishausen: 300.000 Euro, Spaichingen: 332.900 Euro, Wehingen: 300.000 Euro und Wurmlingen: 220.845 Euro. Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist von zentraler Bedeutung, rund 34 Prozent der baden-württembergischen Bevölkerung lebt im ländlichen Raum und erbringen ca. 30 Prozent der Wirtschaftskraft im Land. Das Förderprogramm trägt einen wichtigen Teil dazu bei, den ländlichen Raum als Wohn-, Lebens- sowie Arbeitsraum noch attraktiver zu gestalten. Gefördert werden dabei Projekte, die lebenswerte Dörfer erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen und die wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen gewährleisten.

Trainer:in
für Schwimmkurse

TuWass
TUTTLINGER WASSERWELT
www.swtenergie.de/bewerben



LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Stefan Keck
07461/700-1566
Stefan.Keck@lbs-sued.de

**jetzt
in
uapua**
#wärmewendemachen



Wenn wir die Wende nicht schaffen, schafft er sie auch nicht mehr. Jetzt ist die Zeit, eine lebenswerte Zukunft für uns zu schaffen. Für unsere heimischen Tiere. Und für unsere Region. Lass uns gemeinsam die Wärmewende gestalten:
waermewendemachen.de

badenova
Energie. Tag für Tag

Berufealltag aktiv erleben

Villingen-Schwenningen / Region (mm). Mitmachen, ausprobieren, Spaß haben und dabei vielleicht sogar den Traumberuf finden: Auf der Jobs for Future – Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung, Studium können die Besucher vom 13. bis 15. März an vielen Messeständen der insgesamt 300 Aussteller kleine Aufgaben lösen und Berufe so aktiv austesten. In den Foren warten kostenlose Kurzvorträge und Workshops zu Bewerbungstraining und vielen beruflichen Themen. Auf der Jobs for Future kann der Weg zum Ziel, dem neuen Arbeitsplatz, sehr kurz sein. Die Aussteller bieten auf dem Messegelände in VS-Schwenningen umfassende Infos und persönliche Beratung für Menschen in allen Phasen des Berufslebens. Auf der Messe werben viele Unternehmen um gutes Personal und es kann einfach direkt am Messestand zu einem guten persönlichen Kontakt oder einer zeitnahen Terminabstimmung kommen. Vor allem in der Industrie werden Fachkräfte dringend gesucht. Für mehr Transparenz werden die Angebote speziell für Fachkräfte dieses Jahr erstmals im innovativen Format „FUTURE CAREER – Chancen für Fachkräfte“ (Halle C) gebündelt: Auf der Fachkräfte-Area in Halle D präsentieren Bildungsinstitute aus der Region zukunftssichere Umschulungs- und Fortbildungsangebote und informieren beispielsweise zum Top-Thema Digitalisierung im Job. Viel Action bietet der Gemeinschaftsstand der Handwerkskammer Konstanz und der Kreishandwerkerschaft Donau-Neckar: Hier kann man an vielen Stationen selbst Hand anlegen und interaktiv in mehr als 130 Berufsbilder hineinschnuppern. **INFO** Die Jobs for Future ist an allen Messetagen von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Der Eintritt und Parken sind frei. Weitere Infos gibt es unter www.jobsforfuture-vs.de und www.futurecareer-vs.de.

Kreis-Kunst-Kultur 2025

Landkreis Tuttlingen (ps). Im neuen Jahresprogramm des Kreisarchiv- und Kulturamts „Kreis-Kunst-Kultur 2025“ nimmt die Kunst einen Schwerpunkt ein. Die Ausstellung „Udo Braitsch – Malerei“ zeigt Werke des Tuttlinger Künstlers zu seinem 75. Geburtstag. Begleitend gibt es Künstlergespräche und eine musikalische Performance „Percussion PUR“ in Kooperation mit der Musikhochschule Trossingen. Zudem gehen neu erworbene Werke der Kreissammlung auf Reisen. Unter dem Titel „Die Neuen zu Gast in Geisingen“ werden sie in der Zehntscheune in Geisingen präsentiert. Auch der kreative Nachwuchs kommt zu Wort: Die Ausstellung „Die Serie in der Kunst“ zeigt Werke von Schülern aus den Landkreisen Tuttlingen und Konstanz. Geschichte und Archäologie bilden den zweiten Schwerpunkt. Die neue Buchpublikation „Archäologie im Landkreis“ ist Anlass für drei spannende Exkursionen zu historischen Stätten – vom Dreifaltigkeitsberg bis zu Schanzen aus dem Spanischen Erbfolgekrieg. Zwei Archivalien-Lesekurse für Anfänger und für Fortgeschrittene erleichtern alte Dokumente zu lesen oder die Lesefertigkeit zu verbessern. **INFO** Das Programmheft ist im Landratsamt Tuttlingen und in den Rathäusern erhältlich. Mehr auch unter www.landkreis-tuttlingen.de.

Fachkräfte profitieren

Region / Landkreis Tuttlingen (mm). Der örtliche Ausbildungsmarkt zeigt sich trotz der aktuellen wirtschaftlichen Lage unverändert robust und bieten Berufsanfängern wieder gute Chancen. Für Februar / März 2025 meldeten Unternehmen aus der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg 3.391 Ausbildungsplätze, dem gegenüber stehen 1.867 Bewerber. Laut Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen ist es momentan ein guter Zeitpunkt, sich um eine Ausbildung zu kümmern. Betriebspraktika sind dafür eine gute Entscheidungsgrundlage. Die Unternehmen der Region bieten spannende Berufsausbildungen an und präsentieren ihre Einstiegsmöglichkeiten im Frühjahr auf zahlreichen Messen und Veranstaltungen. Auch junge Erwachsene, die sich nach der Schule für eine Helfertätigkeit entschieden haben, können sich auf diesen Messen umfassend orientieren, um mit einer betrieblichen Umschulung durchzustarten. **INFO** Der Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur berät zu den Voraussetzungen und Fördermöglichkeiten. Qualifizierte Fachkräfte profitieren von guten Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten sowie stabilen Beschäftigungsverhältnissen. Mehr auch unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/rottweil-villingen-schwenningen.

IHK Akademie erweitert Lernangebot

Villingen-Schwenningen / Region (mm). Die IHK Akademie mit Sitz in Villingen-Schwenningen baut ihr Bildungsangebot weiter aus und bietet Fachkräften künftig noch mehr Chancen zur beruflichen Weiterbildung. Neben klassischen Seminaren und Zertifikatslehrgängen werden jetzt auch noch mehr Blended Learning-Kurse im Bereich höhere Bildung angeboten, die Präsenzveranstaltungen mit flexiblen Online-Lernmodulen kombinieren. Dies ermöglicht eine optimale Balance zwischen praktischer Präsenz und digitaler Flexibilität. Neu im Programm sind auch Kurse zu den zukunftsweisenden Themen Marketing und Künstliche Intelligenz (KI), die den wachsenden Anforderungen des Marktes gerecht werden und den Teilnehmern wertvolle Einblicke in die neuesten Technologien und Strategien geben. Besonders hervorzuheben ist der KI-Scout als erster Zertifikatslehrgang zur Künstlichen Intelligenz (KI) speziell für Auszubildende, der den Azubis einen praxisnahen Einstieg in dieses zukunftsweisende Thema bietet. Zusätzlich wurden Lifestyle-Seminare ins Portfolio aufgenommen, die den Fokus auf persönliche und berufliche Weiterentwicklung legen. Die IHK Akademie kann stolz auf ihre jährlich über 4.000 Teilnehmer und 200 aktive Dozenten aus der Berufspraxis verweisen. Diese Kombination aus umfangreicher Praxisnähe und theoretischem Wissen macht die Akademie zu einem wertvollen Partner für die berufliche Weiterentwicklung. Ein weiterer Meilenstein ist der Umzug in ein neues, modernes Gebäude zwischen Villingen und Schwenningen, das mit hochmoderner technischer Ausstattung ausgestattet ist und den Teilnehmern optimale Lernbedingungen bietet. **INFO** Die Veranstaltungen der IHK Akademie finden sowohl in Präsenz als auch virtuell statt. Mehr dazu und zum vielfältigen Weiterbildungsangebot unter www.ihkakademie.de/weiterbildung.

IHK Akademie
Schwarzwald-Baar-Heuberg

#KARRIEREMACHER

Mach Karriere bei oder mit uns!

ihkakademie.de

Perle
Stadtmagazin
Tuttlingen

Berufervielfalt im Fokus

Tuttlingen / Landkreis (mm). Die neue Tuttlinger Ausbildungs-börse steht vor der Tür. PROTUT (Gewerbe- und Handelsverein Tuttlingen e.V.) und die Tuttlinger Hallen laden dazu am Wochenende, Samstag/Sonntag, 26./27. April 2025, in die Tuttlinger Stadthalle ein. Bei der Messe-Neuaufgabe präsentieren sich den Besuchern über 100 Aussteller aus Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung. Auch qualifizierte Träger von Fort- und Weiterbildungseinrichtungen wie auch die Agentur für Arbeit, die IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg und die Kreishandwerkerschaft sind vertreten. Informationen zu über 220 verschiedenen Berufsbildern warten und die Aussteller bieten mehr als 2.500 Ausbildungsplätze an. Dazu kommen noch landesweite Ausbildungsstellen und weitere Studien- und Weiterbildungsplätze. Für Kurzsentschlossene bei der Ausbildungswahl gibt es im

Reinigungskraft
gesucht



TuWass
TUTTlinger WASSERWELT

www.swtenergie.de/bewerben

Ausbildung im „TuWass“



Tuttlingen / Landkreis (mm). Jeder nennt sie Bade-meister, sie selbst hören lieber „Fachangestellte für Bäderbetriebe“. Ihre Markenzeichen: Goldkette, Sonnenbrille, Trillerpfeife. Den ganzen Tag am Wasser, umgeben von guter Laune, Pommes und Sonnencreme und das alles auch noch in Shorts:

Das hört sich eher nach einem extravaganen Hobby als nach einem Job an. Weit gefehlt: seit 1972 ist der Beruf des Fachangestellten für Bäderbetriebe ein anerkannter Ausbildungsberuf. Denn so spaßig die Arbeit auch ist, sie beinhaltet weit mehr als nur die Patrouille am Beckenrand. Eine intensive dreijährige Ausbildung ist hier Pflicht und auch notwendig für diesen vielseitigen Beruf. „Den technischen Aspekt des Berufs kennt kaum jemand. Wir überprüfen die technischen Anlagen und kontrollieren regelmäßig die Wasserqualität“, erklärt Alissa Windauer, die eine Ausbildung im „TuWass“ (Tuttlinger Wasserwelt der Tuttlinger Bäder GmbH) macht. Dazu kommen Reinigungsarbeiten, Büroarbeiten, Schwimmkurse und Events. Neben der Liebe fürs Wasser werden vor allem auch geistige und körperliche Belastbarkeit zur Ausübung des Berufs vorausgesetzt.

Es gibt viele Gründe, sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD) zu entscheiden: Die Teilnahme kann eine sinnstiftende Überbrückung bis zum Ausbildungsbeginn oder ein erster Schritt in das Berufsleben sein. Am Donnerstag, 20. März 2025, um 17 Uhr, lädt das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen zu einer Online-Veranstaltung zum Thema ein. Laura Saile (Diözese Rottenburg-Stuttgart) stellt Freiwilligendienste vor, klärt Fragen zu gesetzlichen Vorgaben und berichtet über Einsatzmöglichkeiten. Anmeldung ist möglich unter Zugangslink: [rottwil-villingen-schwenningen.biz/arbeitsagentur.de](https://www.rottwil-villingen-schwenningen.biz/arbeitsagentur.de). #[mm/Bildquelle: Agentur für Arbeit](https://www.rottwil-villingen-schwenningen.biz/arbeitsagentur.de)



AUSBILDUNGSBÖRSE 2025
WIR SIND DABEI!

Die Tuttlinger Wohnbau GmbH ist das führende Wohnungs- und Immobilienunternehmen in Tuttlingen mit über 1.850 eigenen Wohnungen und wir sind Projektentwickler bei Infrastrukturmaßnahmen in unserer Stadt. Deshalb suchen wir laufend Nachwuchskräfte. Bei der Ausbildungsbörse am 26. und 27. April 2025 in Tuttlingen hast Du die Möglichkeit, direkt vor Ort mit unseren Auszubildenden und Studierenden zu sprechen und mehr über deren Tätigkeiten zu erfahren. Komm uns gerne besuchen!

Ausbildungsbörse am 26. und 27. April 2025 Ausbildungs-/ Studiumsbeginn 2026

Ausbildungsberufe: Immobilienkaufmann/-frau
Duale Studiengänge: (B. A.) BWL-Immobilienwirtschaft



Tuttlinger Wohnbau GmbH
www.wohnbau-tuttlingen.de
verkauf@wohnbau-tuttlingen.de
Tel. 07461 / 1705-27



2025
AUSBILDUNGSBÖRSE
STADTHALLE TUTTLINGEN
PROTUT

Da müsst ich hin!

Eingangsbereich der Stadthalle eine „Last Minute Börse“, die über 300 Ausbildungsplätze mit Ausbildungsbeginn im September 2025 vorstellt. Die Gesamtübersicht zu den Berufsbildern und den Betrieben führt die Agentur für Arbeit und sind beim Stand der IHK abrufbar. Der Wechsel von der Schule in das Berufsleben ist ein großer Schritt, der gut überlegt und ideal vorbereitet werden sollte. Hierbei stehen bei der PROTUT-Ausbildungsbörse, die bereits seit 30 Jahren veranstaltet wird, die Ausbildungsverantwortlichen, die Auszubildenden selbst und die Fachverantwortlichen der Aussteller mit Rat und Tat zur Seite. Die Chance einen guten Einblick in die Betriebe und die angebotenen Ausbildungsberufe zu bekommen sowie mit den Praktikern direkt zu sprechen, lässt sich auf der Börse bestens nutzen.

INFO Wegen der Vielfalt an Berufsbildern und Informationen macht es Sinn, sich auf den Messebesuch gut vorzubereiten. Schulen können im Vorfeld ab dem 4. April 2025 unter E-Mail „ausbildungsbörse@protut.de“ Informationsmaterial anfordern. Weitere Infos gibt es unter www.protut.de oder www.ausbildungsbörse-protut.com.

13.–15. März '25

JOBS FOR FUTURE



Messe für Arbeitsplätze,
Aus- & Weiterbildung, Studium

9 – 16 Uhr

Messegelände VS

jobsforfuture-vs.de  



FÖRTSCHRITT DURCH LEICHTIGKEIT.

Besuche uns auf der
Ausbildungsbörse
in Tuttlingen

DEINE ZUKUNFT IST GANZ LEICHT

VERFAHRENSTECHNOLOGE (m/w/d)

INDUSTRIEMECHANIKER (m/w/d)

ZERSPANUNGSMECHANIKER (m/w/d)

INDUSTRIEKAUFLEUTE (m/w/d)

DHBW-STUDIUM:

BWL - DIGITAL BUSINESS MANAGEMENT

BWL - INDUSTRIE

MASCHINENBAU

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN



Mehr auf: karriere.leiber.com